Feinstaub - was ist das?

Zu <u>Feinstaub</u> zählen alle Partikel, die in der Luft schwirren und vor allem aus Sulfat, Nitrat, Ammoniak, Natriumchlorid, Kohlenstoff, mineralischem Staub und Wasser bestehen. Das können Rußpartikel, Reifenabrieb, Plastikteilchen, Düngeund Abfallrückstände sein.

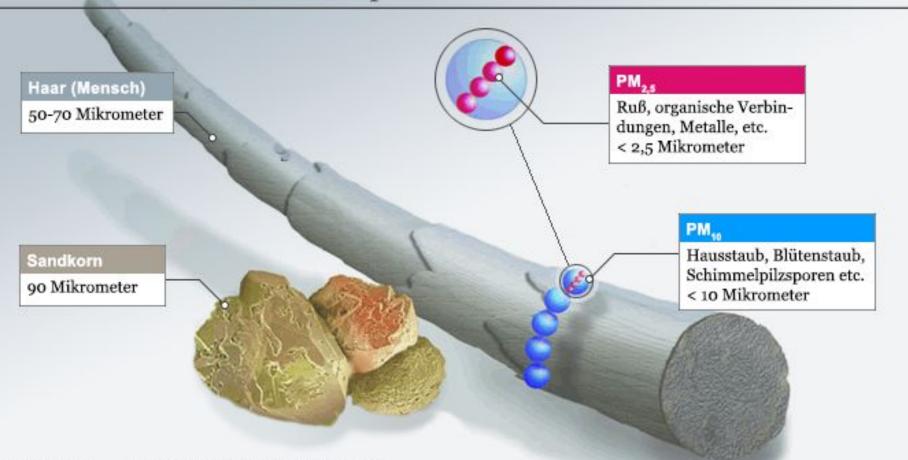


Feinstaub - eine unsichtbare Gefahr?

Je sauberer die Luft ist, desto seltener leiden Menschen an Schlaganfällen, Herzkreislauferkrankungen, Lungenkrebs oder Atemwegserkrankungen wie Asthma. Auch leben Menschen nachweislich länger, wenn sie frische Luft atmen können. Die Fachzeitschrift *The Lancet* (Landrigan, 2017) schätzt, dass die Luftverschmutzung weltweit für etwa neun Millionen vorzeitige Todesfälle verantwortlich ist

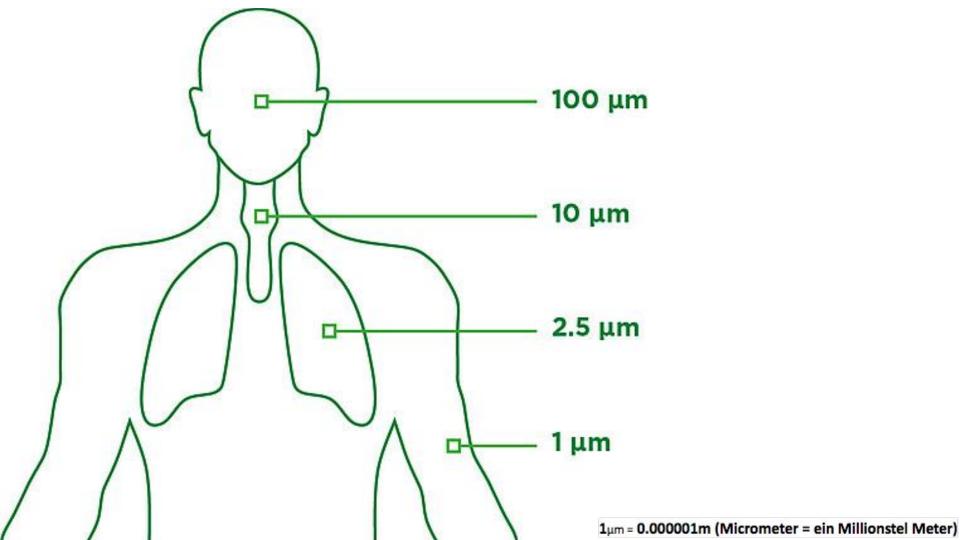
https://www.zeit.de/wissen/gesundheit/2019-01/stickoxide-gesundheit-feinstaub-luftverschmutzung

Relative Größe von Feinstaubpartikeln

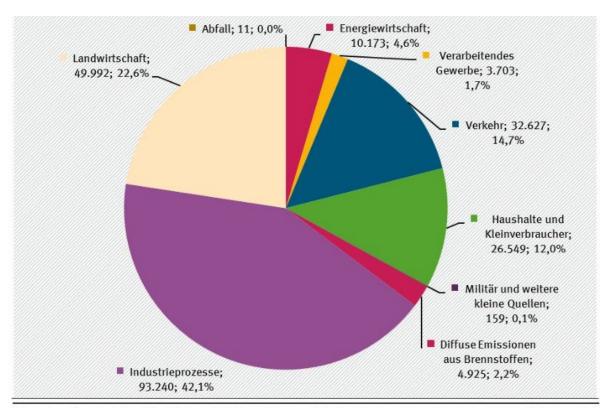


Quelle: US EPA Angaben: Mikrometer im Durchmesser

1μm = 0.000001m (Micrometer = ein Millionstel Meter)



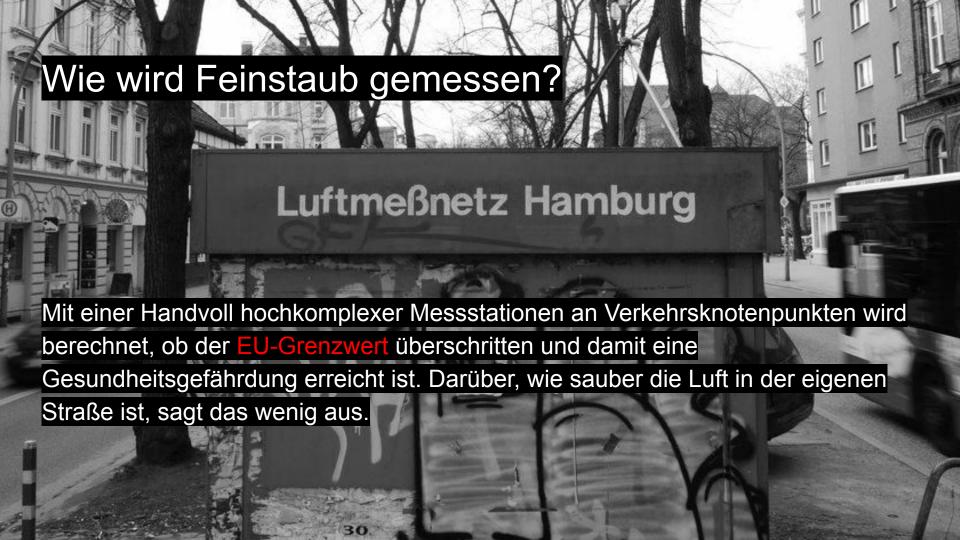
Woher kommt der Feinstaub?



Verkehr: ohne land- und forstwirtschaftlichen Verkehr, einschl. Abrieb von Reifen, Bremsen. Straßen Quelle: Umweltbundesamt, Nationale Trendtabellen für die deutsche Berichterstattung atmosphärischer Emissionen seit 1990, Emissionsentwicklung 1990 bis 2015 (Stand d 02/2017)

Feinstaub und Klimaerwärmung

Abhängig von seiner Zusammensetzung kann Feinstaub einen abkühlenden oder wärmenden Effekt auf das lokale und globale Klima haben. Zum Beispiel absorbiert schwarzer Kohlenstoff - einer der wesentlichen Bestandteile von feinem Feinstaub und das Ergebnis unvollständiger Verbrennung von Brennstoffen - Sonnen- und Infrarotstrahlung in der Atmosphäre und hat somit einen wärmenden Effekt.



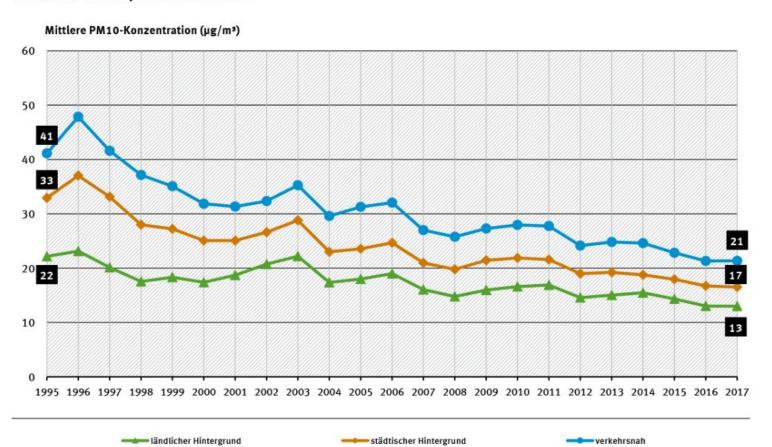
Grenzwerte für den Schadstoff Feinstaub (PM10)

Bezeichnung	Mitteilungszeitraum	Grenzwert	Zeitpunkt, ab dem der Grenzwert einzuhalten ist
Grenzwert für den Schutz der menschlichen Gesundheit	24 Stunden	50 µg/m³ PM10 dürfen nicht öfter als 35mal im Jahr überschritten werden	seit 1.1.2005 einzuhalten
Grenzwert für den Schutz der menschlichen Gesundheit	Kalenderjahr	40 µg/m³ PM10	seit 1.1.2005 einzuhalten
Community Eller days Cales day	off Falmatauk (DMO F)		

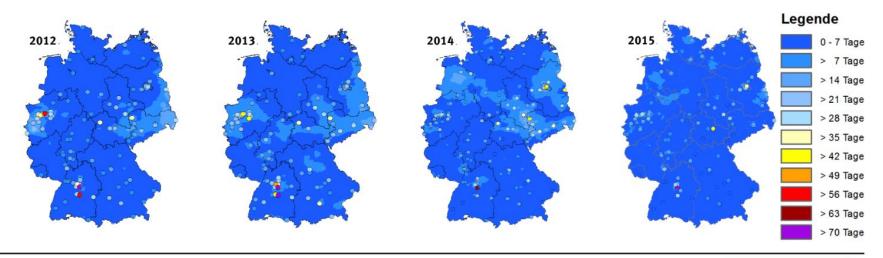
Grenzwerte für den Schadstoff Feinstaub (PM2,5)				
Bezeichnung	Mitteilungszeitraum	Grenzwert	Zeitpunkt, ab dem der Grenzwert einzuhalten ist	
Grenzwert für den Schutz der menschlichen Gesundheit	Kalenderjahr	25 μg/m³ PM2,5	seit 1.1.2015 einzuhalten	

Quelle: 39. Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG): Verordnung über Luftqualitätsstandards und Emissionshöchstmengen vom 02.08.2010 (BGBl. I S. 1065)

Trend der PM10-Jahresmittelwerte



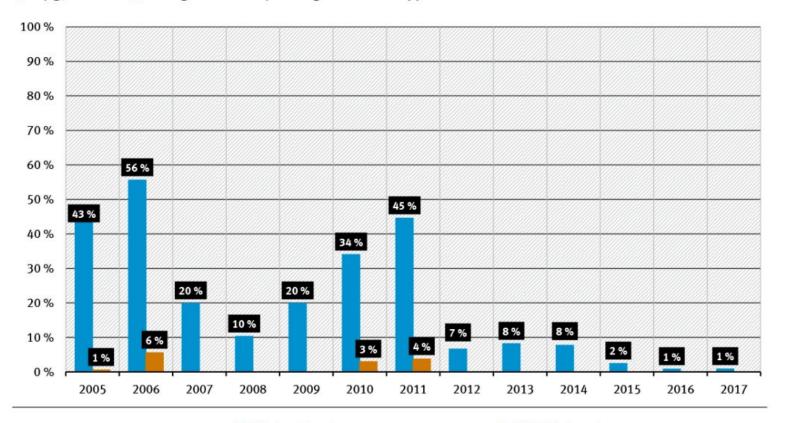
Zahl der Überschreitungen des PM_{10} -Tagesmittelwertes von 50 $\mu g/m^3$ mit Spots aus Ländermeldungen



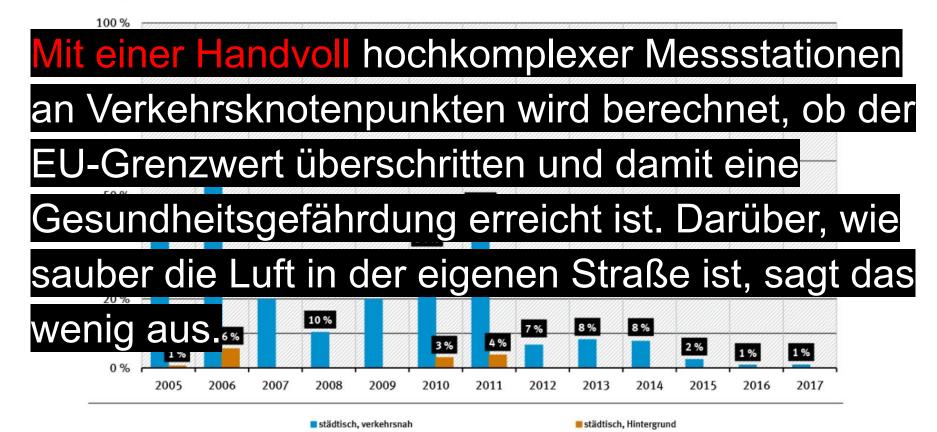
Quelle: Umweltbundesamt 2017



Prozentualer Anteil der Messstationen mit mehr als 35 Überschreitungen des 24-h-Grenzwertes (50 $\mu g/m^3$ PM10), bezogen auf den jeweiligen Stationstyp



Prozentualer Anteil der Messstationen mit mehr als 35 Überschreitungen des 24-h-Grenzwertes (50 $\mu g/m^3$ PM10), bezogen auf den jeweiligen Stationstyp









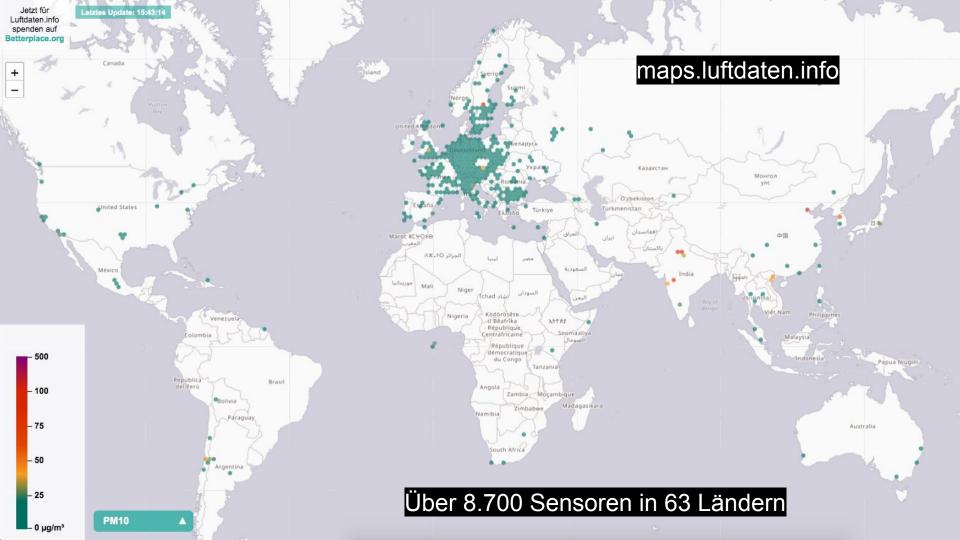


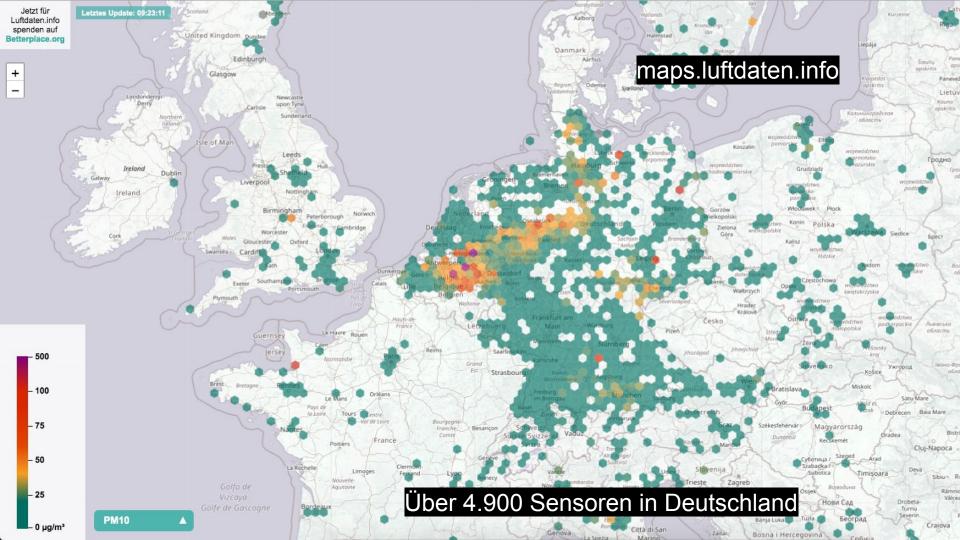


Über Mitmachen Projekte Stadtgeschichten Blog

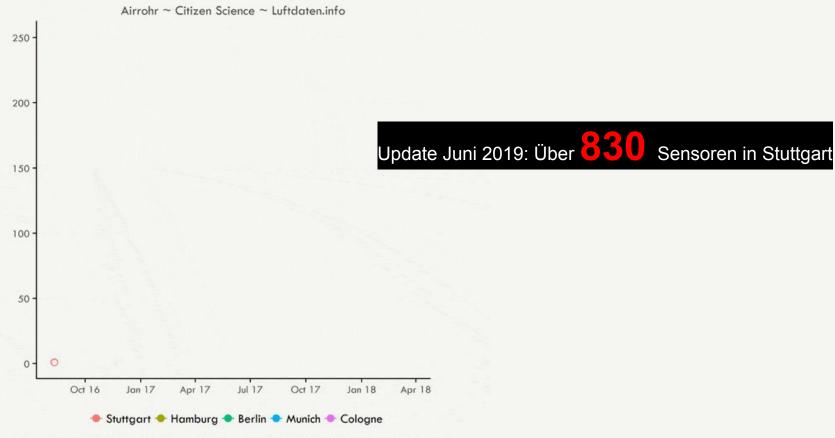










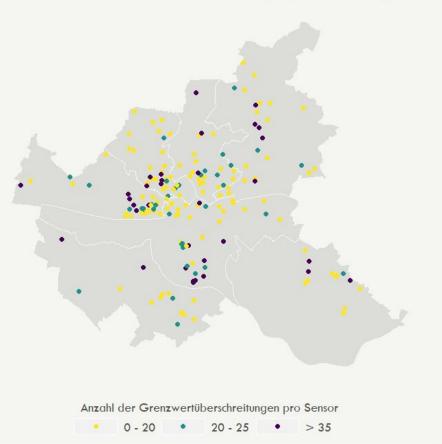


The graphic displays SDS011 sensors (from German cities with more than 50 sensors) which went live before 27.03.2018 as part of the airrohr project. Source: archive.luftdaten.lnfo.

Feinstaub Grenzwertüberschreitungen aller Hamburger Sensoren 2018

Pro Jahr sind max. 35 Grenzwertüberschreitungen pro Sensor zulässig

Laut EU-Richtlinie sind max. 35
Grenzwertüberschreitungen pro Sensor und Jahr zulässig. Die Analyse der <u>airrohr</u> Daten zeigt, dass einige Hamburger Sensoren in 2018 häufiger als 35 Mal den zulässigen PM10 Tagesmittelwert von 50 µg/m³ überschritten.
(Eigene Auswertung)



Open Data

- Die Daten aller Sensoren liegen auf <u>archive.luftdaten.info</u> & es gibt eine API
- Tools & Code liegen auf <u>aithub.com/opendata-stuttgart</u>
- OK Lab Daten sind <u>Database Contents License (DbCL) v1.0</u>. Die <u>Karte</u> darf und soll von der Community weiter entwickelt werden

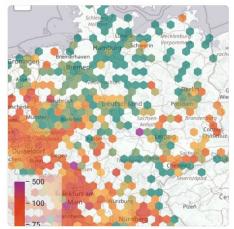
Mattermost

Die Community organisiert sich über Mattermost (früher Slack)

Open Data



Danke für die Erfindung des Feuerwerks ... #feinstaub #silvester #neujahr @luftdaten @airrohr

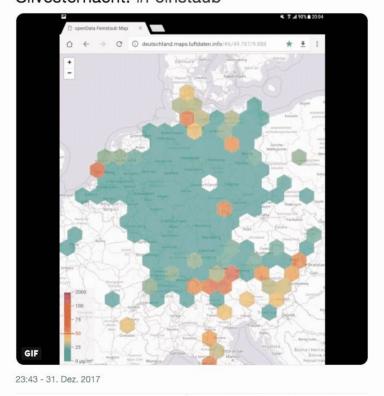


17:28 - 31. Dez. 2018



643 Retweets 900 "Gefällt mir"-Angaben

Meine kleine Animation von der Silvesternacht. #Feinstaub



Folgen



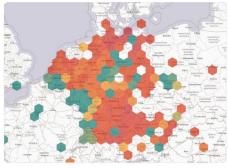
openData #Feinstaub Map -

deutschland.maps.luftdaten.info/#6/50.778/1 1.5...

#Silvester #HappyNewYear

Aktuelle #Feinstaubbelastung 01.01.2018 um 00:30 Uhr

#Feuerwerk #Böller #Air #Luft #Germany #Luftdaten #Daten #Karte



15:31 - 31. Dez. 2017

Bastelstunde

- 1. Firmware auf NodeMCU überspielen
- 2. Bauteile zusammenstecken
- 3. Konfiguration des Sensors im WLAN
- 4. Sensor auf registrieren

Komplette Anleitung: luftdaten.info/feinstaubsensor-bauen



Komplette Anleitung: luftdaten.info/feinstaubsensor-bauen

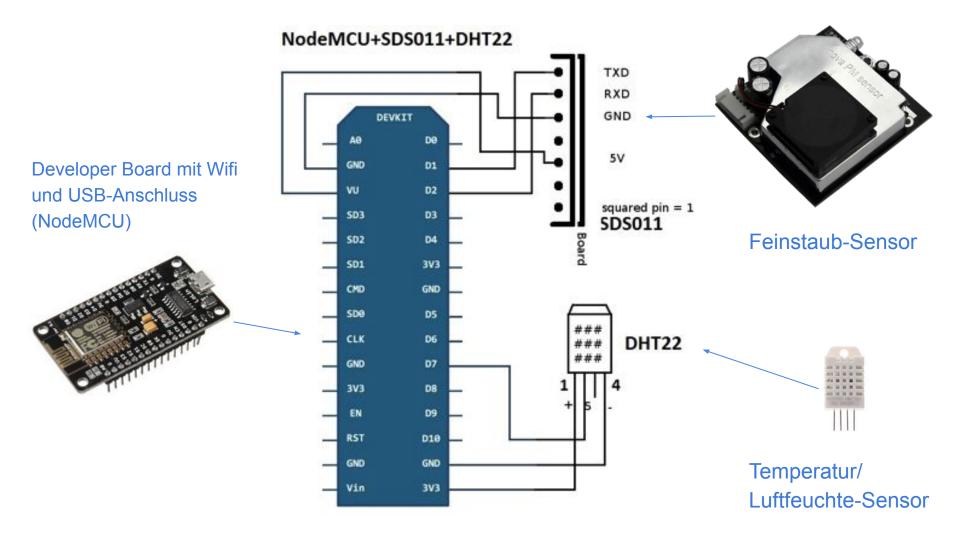
Bastelstunde (Hausaufgabe)

Konfiguration des Sensors:

- 1. Station mit Stromkabel anschließen
- Die Station versucht, mit dem heimischen WLAN zu verbinden. Klappt dies nicht, öffnet der Sensor einen Accesspoint mit dem Namen Feinstaubsensor-ID, wobei ID die ChipID (dezimal, im Beispiel unten die 13597771) ist. Diese ID bitte unbedingt notieren, diese wird für die Anmeldung des Sensors benötigt
- 3. Dann im Browser die Seite http://192.168.4.1/ aufrufen, dort kann der Sensor konfiguriert werden. Unter "Konfigurieren" die SSID (Name des Heim-WLANs) und den Netzwerksicherheitsschlüssel (unter Windows) bzw. das WLAN-Passwort des Heim-WLANs eintragen
- 4. Einstellungen speichern

Registrieren des Sensors:

Unter meine.luftdaten.info können Sensoren durch die Benutzer selbst eingetragen werden







Who to follow?



Jan Lutz

@Jan_sagt Folgt Dir

Founder @fuergestalten Lead @codeforS Inventor @luftdaten @airrohr @plusrad @lastenrad_stgt Speaker #ChangeAgent 2015-17 @ r-n-m.net #SustainableMobility Dad

 \odot Stuttgart, Deutschland \mathscr{S} jansagt.click



luftdaten.info

@luftdaten

Build a #DIY sensor and become part of the worldwide #citizenscience #opendata #civictech network. With #airrohr u can measure #airpollution yourself

⊚ global & luftdaten.info



Alex Kruse &
@krusealex2013

I do data analysis and visualization. Audience development @zeitonline.

 \odot Hamburg, Deutschland \mathscr{S} alexknowsdata.com

Die Analyse der airrohr Daten zeigt, dass die meisten Grenzwertüberschreitungen im Winter stattfinden und an einigen Tagen im Jahr sogar ein Großteil der Sensoren den zulässigen Grenzwert überschreitet. (Eigene Auswertung)

Feinstaub Grenzwertüberschreitungen aller Hamburger Sensoren 2018 Der PM10 Grenzwert liegt bei 50 µg/m³ im Tagesmittelwert

